

15.39

Abgeordneter Norbert Sieber (ÖVP): Sehr geehrter Herr Präsident! Herr Minister! Hohes Haus! Der Vorarlberger Agrarlandesrat Erich Schwärzler wird nicht müde, immer wieder zu betonen: „Landwirtschaft und Tourismus sind Zukunftszwillinge.“ Er hat recht mit dieser Analyse, denn die Landwirtschaft braucht den Tourismus im ländlichen Raum, sie braucht den Tourismus, der Arbeitsplätze in der ländlichen Region schafft und damit den ländlichen Bereich auch lebenswert und liebenswert erhält.

Gleichzeitig braucht der Tourismus natürlich die Landwirtschaft, die mit ihrer täglichen schweren Arbeit dafür sorgt, dass die Gäste des ländlichen Raums, die Touristen, die zu uns kommen, gerne kommen, weil sie ein Land vorfinden, an das man sich gerne erinnert und das man immer wieder gerne besucht.

Aus diesem Grund, aber nicht nur aus diesem Grund, sind wir sehr froh über eine Partnerschaft mit dem Tourismus, denn der Tourismus ist auch Abnehmer von wertvollen Lebensmitteln, die von uns Bauern produziert werden. Diesbezüglich haben wir bereits einige gute Ansätze auf dem Tisch liegen, zum Beispiel das AMA-Gastrosiegel auf freiwilliger Basis, das in Vorarlberg inzwischen von vielen Gastronomen eingesetzt wird; aber, Kollege Auer hat es bereits gesagt, da gibt es natürlich noch Luft nach oben. Das Gastrosiegel sollte deutlich mehr verbreitet werden, und wir werden daran arbeiten; 1 300 Betriebe haben dieses Gastrosiegel bereits jetzt. In Vorarlberg haben wir dazu aber auch noch die Initiative „regional und fair“ gestartet, die darauf hinweisen soll, wie wichtig und gut unsere Lebensmittel sind, die im Tourismus auch verwendet werden.

Darauf, dass es in den verschiedenen Bundesländern auch verschiedenste Initiativen gibt, haben viele Vorredner bereits hingewiesen. Der Entschließungsantrag, der uns hier vorliegt, zielt eben darauf ab, diese Initiativen besser aufeinander abzustimmen und eine strategisch abgestimmte Weiterentwicklung in diesem Bereich anzubieten.

Ich glaube, dass wir den richtigen Weg gehen, indem wir da freiwillig miteinander arbeiten und das vorantreiben. Da meiner Meinung nach zu diesem Thema bereits vieles gesagt wurde, möchte ich Ihnen allen für Ihre Aufmerksamkeit danken und einen guten Sommer wünschen. *(Beifall bei der ÖVP sowie der Abgeordneten **Loacker** und **Dietrich**.)*

15.41

Präsident Ing. Norbert Hofer: Nächste Rednerin: Frau Abgeordnete Ecker. – Bitte, Frau Abgeordnete.